



**Selbstwähl-
Fernverkehr**
nach allen Richtungen



aber dann mit

Gesprächsgebührenzählern

für jede Nebenstelle

Schnelle Verbindung und das Kurzgespräch

sind Ihre Vorteile beim Selbstwähl-Fernverkehr. Die Mindestgebühr für das 3-Minutengespräch entfällt, Sie zahlen nur für die Zeit, die Sie gesprochen haben, sparen also Geld, wenn Sie Ihr Ferngespräch selbst herstellen oder durch Ihr Sekretariat herstellen lassen.

Das Heranholen der Ferngespräche durch Ihre Telefonistin verursacht dagegen zusätzliche Kosten, weil die Gebührenzähler im Fernsprechamt sofort anlaufen, wenn sich der gewünschte Teilnehmer meldet und die Telefonistin dann noch vermitteln muß.

Sie können jetzt aber auch jede Nebenstelle im Fernnetz wählen lassen, weil alle Gebühren von den TN-Gesprächsgebührenzählern erfaßt und registriert werden. Jede Nebenstelle kontrolliert sich mit der Gebührenzähleinrichtung selbst. Der Kostenerzeuger wird als Kostenträger erfaßt.

ZÄHLERSTAND BEI EINER NEBENSTELLE, z. B. BEI NEBENSTELLE 315



AM 1. AUGUST



AM 1. SEPTEMBER

Die Differenz ergibt, wie beim Gas- oder Elektrizitätszähler, die Menge der verbrauchten Gebühreneinheiten.

Differenz = 208 Gebühreneinheiten zu je DM —.15 = DM 31.20

Nebenstelle 315 hat also im August für DM 31.20 Telefongebühren verbraucht.

Unsere Fachingenieure stehen zu unverbindlicher Beratung zu Ihrer Verfügung.

TELEFONBAU UND NORMALZEIT

G. M. B. H.

FRANKFURT AM MAIN

MAINZER LANDSTRASSE 134-146

FERNSPRECHER SA.-NR. 30011